LASTEN

Hochleistungsanker FH II-S

galvanisch verzinkter Stahl / nicht rostender Stahl A4

Zulässige Lasten eines Einzeldübels in gerissenem Normalbeton (Betonzugzone) der Festigkeit C20/25 (~B25) 11213181									Minimale Abstände bei gleichzeitiger Reduzierung der Last		
Тур	Werkstoff/ Oberfläche	Mindest- bauteil- dicke	Effektive Veranke- rungstiefe	Montagedreh- moment	Zulässige Zuglast	Zulässige Querlast				Min. Achsabstand	Min. Randabstand
		h _{min} [mm]	h _{ef} [mm]	T _{inst} [Nm]	N _{zul} 5) [kN]	V _{zul} ⁵⁾ [kN]	Max. Zuglast c [mm]	Max. Querlast c [mm]	Max. Last ^S cr [mm]	s _{min} ⁶⁾ [mm]	c _{min} ⁶⁾ [mm]
FH II 10 S	gvz A4	80	40	10 15	3,6	4,3	50	105	120	40	40
FH II 12 S	gvz A4	120	60	22,5 25	5,7	15,9	60	320	180	50	50
FH II 15 S	gvz A4	140	70	40	7,6	20,1	75	365	210	60	60
FH II 18 S	gvz A4	160	80	80 100	11,9	24,5	120	410	240	70	70
FH II 24 S	gvz A4	200	100	160	17,1	34,3	150	495	300	80	80
FH II 28 S 4)	gvz	250	125	180	24,0	47,9	190	610	375	100	100
FH II 32 S 4)	gvz	300	150	200	31,5	63,0	225	720	450	120	120

Für die Bemessung ist die gesamte Bewertung ETA-07/0025 zu beachten.⁷⁾

1) Es sind die in der ETA-07/0025 geregelten Teilsicherheitsbeiwerte der Widerstände sowie ein Teilsicherheitsbeiwert der Einwirkung von $\gamma_E = 1.4$ berücksichtigt. Als Einzeldübel gilt z. B. ein Dübel mit einem Achsabstand s $\geq 3 \cdot h_{of}$ und einem Randabstand c $\geq 1, 5 \cdot h_{of}$. Exakte Daten siehe ETA-07/0025.

- ²⁾ Bei höheren Betonfestigkeiten bis C50/60 sind eventuell höhere zulässige Lasten möglich.
- 3) Bohrverfahren Hammerbohren bzw. Hammerbohren mit Absaugung.
- 4) Bohrverfahren Hammerbohren mit Absaugung bei dieser Ankergröße nicht zulässig.
- Bei Kombinationen von Zug- und Querlasten oder bei Querlasten mit Hebelarm (Biegung) sowie bei reduzierten Rand- und Achsabständen (Dübelgruppen), ist eine detaillierte Ankerbemessung, z. B. mit
- unserem Bemessungsprogramm C-FIX erforderlich.
- 🕫 Kleinster möglicher Achs- bzw. Randabstand bei gleichzeitiger Reduzierung der zulässigen Last bei angegebener Mindestbauteildicke. Die Kombination von minimalem Rand- und Achsabstand ist nicht möglich. Einer der beiden minimalen Werte ist gemäß ETA-07/0025 zu erhöhen.
- n Die angegebenen Lasten beziehen sich auf die Bewertung ETA-07/0025, Erteilungsdatum 28.08.2018. Berechnung der Lasten nach FprEN 1992-4:2016 und EOTA Technical Report TR 055 (für statische bzw. guasi-statische Belastung).
- ⁸⁾ Es wird eine Spaltbewehrung im Betonbauteil vorausgesetzt, welche die Rissbreite unter Berücksichtigung der Spaltkräfte auf w $_{\rm k}\sim 0.3$ mm begrenzt.

LASTEN

FH II 32 S 4)

Hochleistungsanker FH II-S

galvanisch verzinkter Stahl / nicht rostender Stahl AA

galvanisch verzinkter Stahl / nicht rostender Stahl A4											
										Minimale Abstände bei	
Zulässige Lasten eines Einzeldübels in ungerissenem Normalbeton (Betondruckzone) der Festigkeit C20/25 (~B25) 1) 2) 3)										gleichzeitiger Reduzierung	
										der Last	
Тур	Werkstoff/	Mindest-		Montagedreh-		Zulässige Querlast					Min.
	Oberfläche	bauteil-	Veranke-	moment	Zuglast		(bei einem Rand) für			Achsabstand	Randabstand
		dicke	rungstiefe						für		
				_ '			Max. Zuglast	Max. Querlast	Max. Last	e)	6)
		h _{min}	h _{ef}	T _{inst}	N _{zul} 5)	V _{zul} 5)	C	С	s _{cr}	S _{min} 6)	c _{min} 6)
		[mm]	[mm]	[Nm]	[kN]	[kN]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]
FH II 10 S	gvz	80	40	10	6,1	6,1	95	100	120	40	40
FH II 10 5	A4	00	40	15	0,1	0,1	ชบ	100	120	40	40
FH II 12 S	gvz	120	60	22,5	11,2	18,9	150	265	180	60	60
	A4	120		25	9,5	17,7	125	245		DU	טט
EU II 1E C	gvz	1/10	70	40	1 / 1	20.2	100	265	210	70	70
FH II 15 S	A4	140	/ 0	40	14,1	28,2	160	365	210	/ U	///
FILL 10 C	gvz	100	0.0	80	17.0	24.4	170	405	240	80	80
FH II 18 S	A4	160	80	100	17,2	34,4	170	405	240	80	80
FII II 24 C	gvz	200	100	160	24.0	40.1	190	495	300	100	100
FH II 24 S	A4	200	100	100	24,0	48,1	180	490	300	100	100
FH II 28 S 4)	gvz	250	125	180	33,6	67,2	240	605	375	120	120

Für die Bemessung ist die gesamte Bewertung ETA-07/0025 zu beachten.71

avz

300

88.4

285

715

450

160

180

44.2

150

200

¹¹ Es sind die in der ETA-07/0025 geregelten Teilsicherheitsbeiwerte der Widerstände sowie ein Teilsicherheitsbeiwert der Einwirkung von $\gamma_E = 1.4$ berücksichtigt. Als Einzeldübel gilt z. B. ein Dübel mit einem Achsabstand s $\geq 3 \cdot h_{ef}$ und einem Randabstand c $\geq 1, 5 \cdot h_{ef}$. Exakte Daten siehe ETA-07/0025.

²⁾ Bei höheren Betonfestigkeiten bis C50/60 sind eventuell höhere zulässige Lasten möglich.

³⁾ Bohrverfahren Hammerbohren bzw. Hammerbohren mit Absaugung.

⁴⁾ Bohrverfahren Hammerbohren mit Absaugung bei dieser Ankergröße nicht zulässig.

Bei Kombinationen von Zug- und Querlasten oder bei Querlasten mit Hebelarm (Biegung) sowie bei reduzierten Rand- und Achsabständen (Dübelgruppen), ist eine detaillierte Ankerbemessung, z. B. mit unserem Bemessungsprogramm C-FIX erforderlich.

^[8] Kleinster möglicher Achs- bzw. Randabstand bei gleichzeitiger Reduzierung der zulässigen Last bei angegebener Mindestbauteildicke. Die Kombination von minimalem Rand- und Achsabstand ist nicht

möglich. Einer der beiden minimalen Werte ist gemäß ETA-07/0025 zu erhöhen.

n Die angegebenen Lasten beziehen sich auf die Bewertung ETA-07/0025, Erteilungsdatum 28.08.2018. Berechnung der Lasten nach FprEN 1992-4:2016 und EOTA Technical Report TR 055 (für statische bzw. quasi-statische Belastung).